

4. DER ÜBERFALL DER POLNISCHEN BARONE AUF DAS SOWJETLAND. DER VORSTOSS DES GENERALS WRANGEL. DAS SCHEITERN DES POLNISCHEN PLANS. DIE VERNICHTUNG WRANGELS. DAS ENDE DER INTERVENTION.

Obwohl Kolttschak und Denikin vernichtend geschlagen waren, obwohl das Sowjetland sein Territorium immer weiter ausdehnte, da es das Nordgebiet, Turkestan, Sibirien, das Dongebiet, die Ukraine usw. von den Weißen und Interventen befreite, obwohl die Entente gezwungen war, die Blockade gegen Rußland aufzuheben, wollten die Ententestaaten sich immer noch nicht mit dem Gedanken abfinden, daß die Sowjetmacht sich als unbezwinglich, daß sie sich als Siegerin erwiesen hatte. Daher entschlossen sie sich, noch einen Interventionsversuch gegen das Sowjetland zu unternehmen. Diesmal beschlossen die Interventen, einerseits den bürgerlichen konterrevolutionären Nationalisten Pilsudski, das faktische Oberhaupt des polnischen Staates, und andererseits General Wrangel auszunutzen, der in der Krim die Überreste der Denikinarmee gesammelt hatte und von dorthier das Donezbecken und die Ukraine bedrohte.

Nach einem Ausdruck Lenins waren das von den Baronen beherrschte Polen und Wrangel die beiden Arme des internationalen Imperialismus, mit denen er das Sowjetland zu erdrosseln versuchte.

Der Plan der Polen war: die Sowjetukraine rechts vom Dnjepr und Sowjetbjelorußland zu annektieren, in diesen Gebieten die Macht der polnischen Barone wiederherzustellen, die Grenzen des polnischen Staats „von Meer zu Meer“, von Danzig bis nach Odessa, zu erweitern und für die ihnen von Wrangel erwiesene Hilfe ihrerseits Wrangel zu helfen, die Rote Armee zu schlagen und in Sowjetrußland die Macht der Gutsbesitzer und Kapitalisten wiederherzustellen.

Dieser Plan wurde von den Ententestaaten gebilligt.

Die Versuche der Sowjetregierung, mit Polen zur Erhaltung des Friedens und zur Verhinderung des Krieges Verhandlungen einzuleiten, blieben völlig ergebnislos. Pilsudski wollte von Frieden nichts hören. Pilsudski wollte Krieg führen. Er spekulierte darauf, daß die in den Kämpfen gegen Kolttschak und Denikin ermüdeten roten Truppen dem Überfall der polnischen Truppen nicht standhalten würden.